

## Organisatorische Hinweise

### Teilnahmebeitrag und Teilnehmerzahl

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.  
Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 120 begrenzt.  
Personen, die wegen Begrenzung der Teilnehmerzahl nicht berücksichtigt werden können, erhalten eine Absagenachricht.

### Anmeldung (per Brief, Fax oder E-Mail)

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:  
Landesamt für Geologie und Bergwesen  
Sachsen-Anhalt  
Herrn Michael Weller  
Köthener Str. 38  
06118 Halle (Saale)  
Tel.: +49 (0) 345 5212 121  
Fax: +49 (0) 345 522 99 10  
E-Mail: [weller@lagb.mw.sachsen-anhalt.de](mailto:weller@lagb.mw.sachsen-anhalt.de)

### Veranstaltungsort und Tagungsbüro

Landesinstitut für Schulqualität und  
Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)  
Riebeckplatz 9  
06110 Halle (Saale)

## Anreise und Unterkunft

### Anreise zum Tagungsort

Das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA) liegt gegenüber dem Hauptbahnhof Halle (Saale) – siehe blauen Pfeil (A).  
Der Fußweg beträgt fünf Minuten.

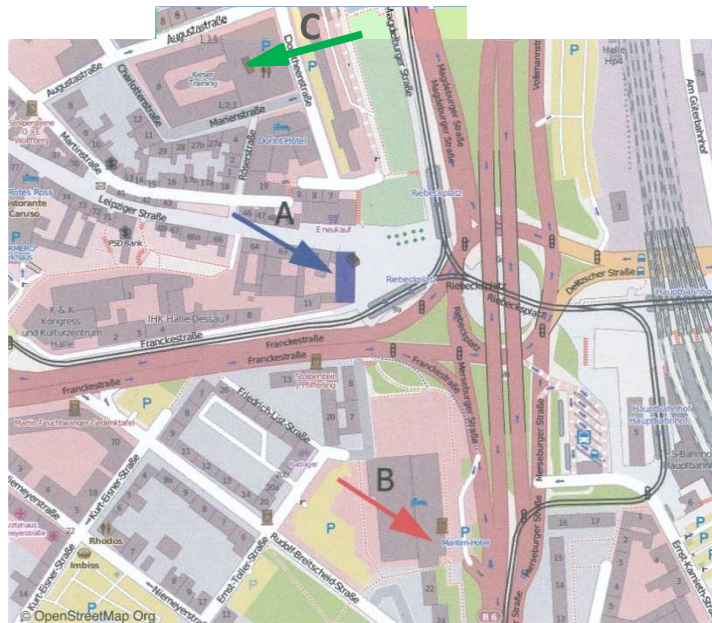
Es wird empfohlen, mit Bahn oder Bus anzureisen (Fernbushaltestelle befindet sich ebenfalls am Hauptbahnhof). Parkplätze stehen im Parkhaus Charlottencenter zur Verfügung – siehe grünen Pfeil (C) (Zufahrt von der Dorotheenstraße, wie der Pfeil zeigt).

### Unterkunft

Im Maritim Hotel Halle (EZ 60,-- € /Nacht, inkl. Frühstück) ist mit Anreise am 25. November und Abreise am 26. November ein Zimmerkontingent bis zum 25. Oktober reserviert. Bitte richten Sie Ihre Zimmerbestellung unter dem Stichwort "Schwarzerde & Co." direkt an das Hotel:

Maritim Hotel Halle  
Riebeckplatz 4  
06110 Halle (Saale)  
Tel.: +49 (0) 345 510 10  
Fax: +49 (0) 345 510 17 77  
E-Mail: [reservierung.hal@maritim.de](mailto:reservierung.hal@maritim.de)

Das Maritim Hotel liegt gegenüber dem Hauptbahnhof Halle (Saale) – siehe roten Pfeil (B). Parkflächen stehen dort auf einem Parkplatz zur Verfügung. Weitere Informationen zu Unterkünften finden Sie unter <http://buchen.sachsen-anhalt-tourismus.de>

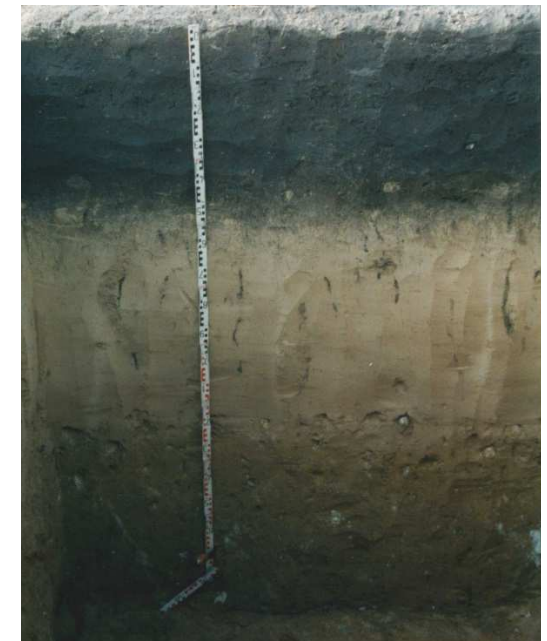


Internationales Jahr des Bodens 2015

## Schwarzerde & Co. – Die Böden Sachsen-Anhalts unter Beobachtung

Mittwoch, 25. November bis  
Donnerstag, 26. November 2015  
in Halle (Saale)

– 1. Zirkular –



SACHSEN-ANHALT

Landesamt für  
Geologie und Bergwesen



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für Landwirtschaft,  
Forsten und Gartenbau

mit fachlicher Unterstützung durch:



NW-FVA

Nordwestdeutsche  
Forstliche Versuchsanstalt



SACHSEN-ANHALT

Landesamt für Umweltschutz

## Schwarzerde & Co. – Die Böden Sachsen-Anhalts unter Beobachtung

Tagung aus Anlass des 25-jährigen Bestehens  
des Bodenmonitorings

Sachsen-Anhalt verfügt über eine beeindruckende Vielfalt an Bodenausprägungen, von denen vor allem die Schwarzerdeböden des Mitteldeutschen Trockengebietes durch ihre große Verbreitung und ihre hohe Fruchtbarkeit herausragen. Diese und auch alle anderen Bodenlandschaften werden im Zuge eines Monitorings, der sog. Boden-Dauerbeobachtung, regelmäßig auf Veränderungen ihrer Eigenschaften untersucht, um nachteilige Entwicklungen erkennen und rechtzeitig gegensteuern zu können. Es werden Ergebnisse und Erkenntnisse aus 25 Jahren der Beobachtung präsentiert und so ein Überblick über Trends und Entwicklungen gegeben.

Programm, Mittwoch 25.11.2015

ab 11.30 Registrierung und Kaffee

### Grußworte und thematische Einführung

12.30 Kurt Schnieber, Präsident des LAGB

12.45 Klaus Rehda, Präsident des LAU

13.00 Entstehung des Bodenmonitorings in Sachsen-Anhalt – unsere Böden als Schatz, den es zu bewahren gilt  
*Michael Weller, LAGB, und Prof. Dr. habil. Manfred Altermann, MISB*

Programm, Mittwoch 25.11.2015

13.30 Humusspeicherung im Boden: Ergebnisse aus Dauerbeobachtung und Langzeitversuch  
*Dr. Uwe Franko, UFZ*

14.00 Die Böden Sachsen-Anhalts – eine Übersicht und neue Kenntnisse  
*Wolfgang Kainz, LAGB*

14.30 Fräulein Brehms Tierleben stellt vor: Lumbricus terrestris – Der Regenwurm  
*Barbara Geiger*

15.00 Kaffeepause

### Boden-Dauerbeobachtung in Sachsen-Anhalt

15.30 Biologische Feldarbeiten auf Boden-Dauerbeobachtungsflächen in Sachsen-Anhalt – Erfassung der Regenwurmpopulation  
*Elisabeth Neubert, LAU*

16.00 Bodenmikrobiologische Untersuchungen auf Boden-Dauerbeobachtungsflächen  
*Dr. Uwe Langer, LAU*

16.30 Kohlenstoff und Bodenversauerung – Wie verändern sich die Waldböden Sachsen-Anhalts? Ergebnisse aus der Bodenzustandserhebung  
*Dr. Jan Evers, NW-FVA*

17.00 Auswirkungen des Klimawandels auf Waldböden  
*Dr. Bernd Ahrends, NW-FVA*

17.30 Bodenbelastung im Blick: Die Veränderung der Schwermetalleinträge und -gehalte  
*Michael Weller, LAGB*

ab 19.00 Gaststättenbesuch bei Wenzel Prager Bierstuben im Halleschen Gildehaus  
*(auf Selbstzahlerbasis; Anmeldung bei Registrierung erbeten)*

Programm, Donnerstag 26.11.2015

8.30 Die Nährstoffentwicklung in den landwirtschaftlich genutzten Böden  
*Dr. Matthias Schrödter, LLFG*

9.00 Zur Nachhaltigkeit in der Bewirtschaftung der forstlich genutzten Böden  
*Dr. Henning Meesenburg, NW-FVA*

9.30 Kernfragen zur Bodenfruchtbarkeit: Wie entwickeln sich die Humusgehalte und das Bodengefüge?  
*Michael Weller, LAGB*

10.00 Kaffeepause

### Boden-Dauerbeobachtung in Deutschland

10.30 Boden-Dauerbeobachtung im Land Brandenburg – Dynamik ausgewählter Parameter auf Sandböden im zeitlichen Verlauf  
*Dr. Joachim Tessmann, LUGV*

11.00 Organische Schadstoffe in Waldböden und auf landwirtschaftlichen Flächen Thüringens  
*Meri Hanužek-Biermann, TLUG, und Karin Marschall, TLL*

11.30 Schwermetalle im Sickerwasser von Intensiv-Boden-Dauerbeobachtungsflächen in Niedersachsen  
*Dr. Heinrich Höper, LBEG*

12.00 Deutschlandweite Auswertung von BDF-Daten in verschiedenen Projekten  
*Dr. Frank Glante, UBA*

12.30 Resümee und Ausblick  
*N.N.*

13.00 (bei genügender Anzahl von Interessenten) bis Mittagessen-Möglichkeit  
14.00 in der Kantine des LISA  
*(auf Selbstzahlerbasis)*